Ozean-Messnetz

ICOS National Network Germany

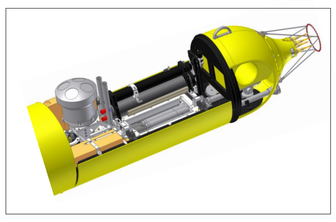
CO_2-Messungen an Zeitserienstationen

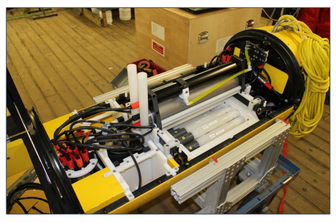
Arne Körtzinger[1], Tobias Steinhoff[1], Björn Fiedler[1], Mario Hoppema[2],
Johannes Karstensen[1], Gregor Rehder[3] und Thomas Soltwedel[2]

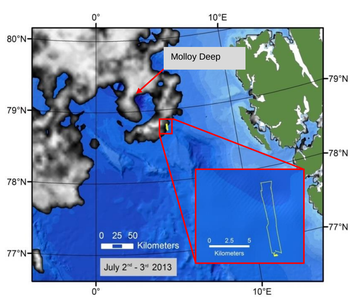
[1]GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, [2]Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, [3]Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde

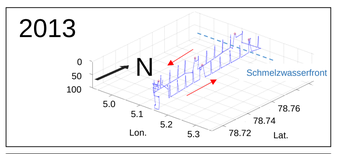
LTER Observatorium HAUSGARTEN

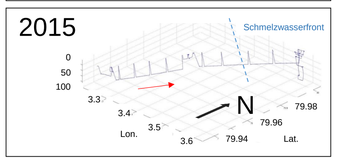
- Seit 1999; jährliche Probennahmen in der Wassersäule und am Meeresboden
- Langzeit-Verankerungen mit oberflächennahen (ca. - 25 m) CO_2-Sensoren an zwei Stationen in den Jahren 2016/2017, 2017/2018 und 2018/2019
- Integration eines CO_2-Sensors in das autonome Unterwasserfahrzeug (AUV)
- Entwicklung einer Unterwasser-Winde mit profilierendem Sensor-Träger
- Erste profilierende CO_2-Messungen im Zeitraum Mitte 2018 bis Mitte 2019

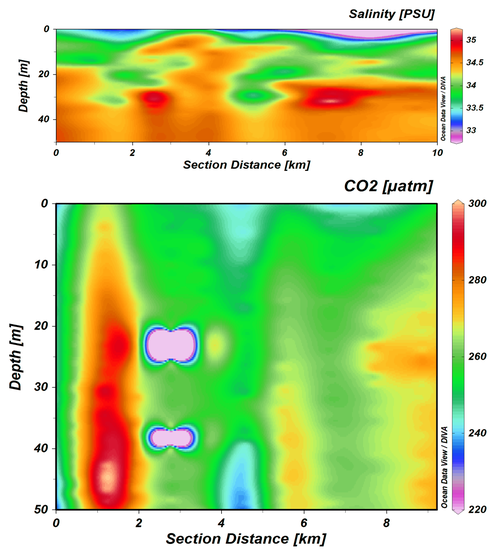


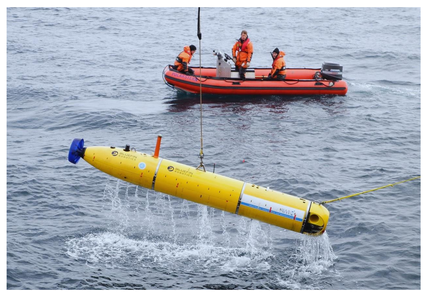


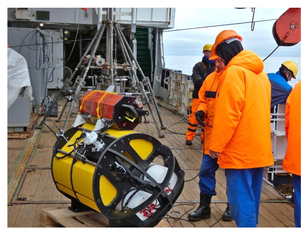


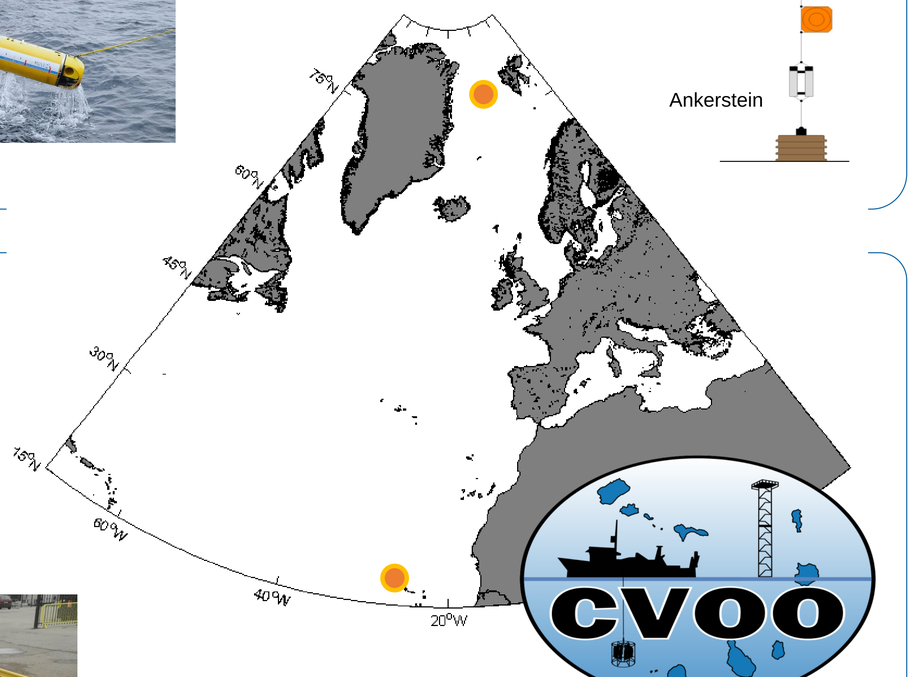






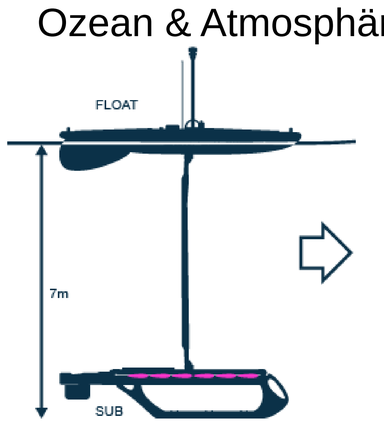


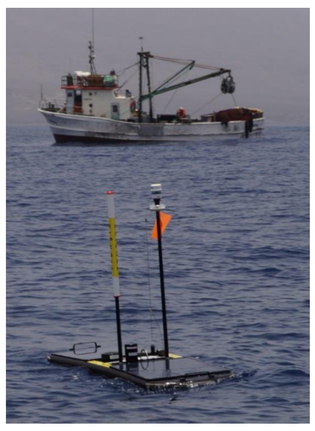


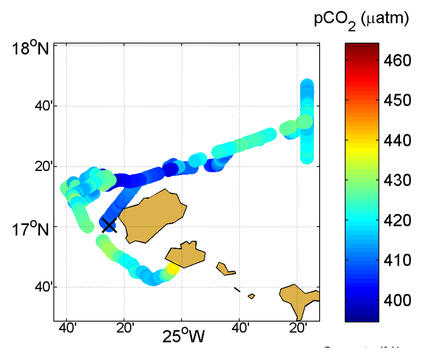


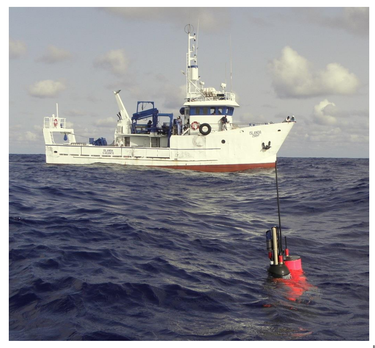
Cape Verde Ocean Observatory (CVOO)

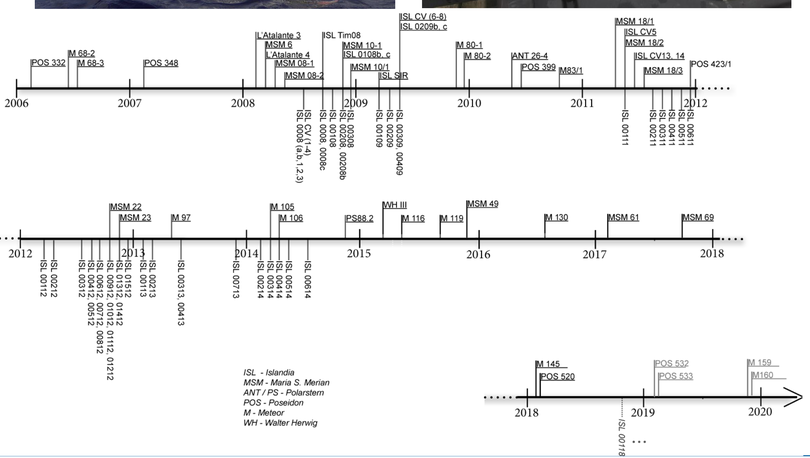
- Seit 2006; 31 Beprobungen durch FS Islandia und andere Forschungsschiffe seit 2012
- Verankerungsauslegungen ohne Unterbrechungen von 2006 - 2019
- Verankerte Sensoren: SAMI v2-CO_2, AADI + KM Contros O_2-Opt.
- Nächste Verankerungsauslegung im Herbst 2019
- Entwicklung neuer Beobachtungsansätze: Wave Glider
- Erweiterung (in 2020): Oberflächenboje inkl. pCO_2 System für Ozean & Atmosphäre (inkl. Referenzgasen)

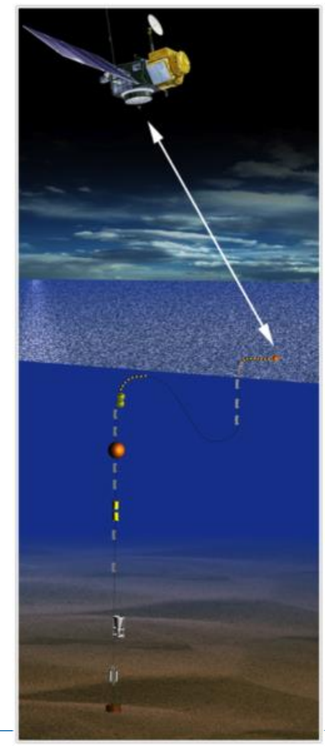












Gefördert durch:

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Weitere Informationen:
www.icos-infrastruktur.de
www.icos-ri.eu

ALFRED-WEGENER-INSTITUT HELMHOLTZ-ZENTRUM FÜR POLAR- UND MEERESFORSCHUNG

GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel

LEIBNIZ-INSTITUT FÜR OSTSEEFORSCHUNG WARNEMÜNDE

ICOS INTEGRATED CARBON OBSERVATION SYSTEM

knowledge through observations